

# TESTAT : AUDIT

GEMEINWOHL-  
BILANZ 2015/16

|                                    |
|------------------------------------|
| für Oikopolis Group                |
| AuditorIn G. Walchner/ U. Häussler |

| WERT<br>BERÜHRUNGSGRUPPE  | Menschenwürde   | Solidarität  | Ökologische<br>Nachhaltigkeit   | Soziale Gerechtigkeit   | Demokratische Mitbestimmung & Transparenz  |
|---|---|--|---|---|--|
| A) LieferantInnen   | A1: Ethisches Beschaffungsmanagement  |  |   |   | 80 %   |
| B) GeldgeberInnen   | B1: Ethisches Finanzmanagement  |  |   |   | 70 %   |
| C) MitarbeiterInnen<br>inklusive<br>EigentümerInnen   | C1: Arbeitsplatzqualität und<br>Gleichstellung<br><br>60 %  | C2: Gerechte Verteilung der<br>Erwerbsarbeit<br><br>50 % | C3: Förderung ökologischen<br>Verhaltens der MitarbeiterInnen<br><br>60 %   | C4: Gerechte Verteilung des<br>Einkommens<br><br>70 %                           | C5: Innerbetriebliche Demokratie<br>und Transparenz<br><br>50 %                                    |
| D) KundInnen /<br>Produkte /<br>Dienstleistungen /<br>Mitunternehmen  | D1: Ethische Kundenbeziehung<br><br>80 %  | D2: Solidarität mit Mitunternehmen<br><br>80 %           | D3: Ökologische Gestaltung der<br>Produkte und Dienstleistungen<br><br>70 % | D4: Soziale Gestaltung der Produk-<br>te und Dienstleistungen<br><br>70 %       | D5: Erhöhung der sozialen und<br>ökologischen Branchenstandards<br><br>90 %                        |
| E) Gesellschaftliches<br>Umfeld: Region, Souve-<br>rän, zukünftige Genera-<br>tionen, Zivilgesellschaft,<br>Mitmenschen und Natur | E1: Sinn und gesellschaftliche<br>Wirkung der Produkte / DL<br><br>80 %                             | E2: Beitrag zum Gemeinwesen<br><br>70 %                  | E3: Reduktion ökologischer<br>Auswirkungen<br><br>80 %                      | E4: Gemeinwohlorientierte<br>Gewinnverteilung<br><br>90 %                       | E5: Gesellschaftliche Transparenz<br>und Mitbestimmung<br><br>60 %                                 |
| <b>Negativ-Kriterien</b>  | Verletzung der ILO-<br>Arbeitsnormen/<br>Menschenrechte<br><br>0                                    | Feindliche Übernahme<br><br>0                            | Illegitime<br>Umweltbelastungen<br><br>0                                    | Arbeitsrechtliches<br>Fehlverhalten seitens des<br>Unternehmens<br><br>0        | Nichtoffenlegung aller<br>Beteiligungen und Töchter<br><br>0                                       |
|   | Menschenunwürdige<br>Produkte, z.B. Tretminen,<br>Atomstrom, GMO<br><br>0                           | Sperrpatente<br><br>0                                    | Verstöße gegen<br>Umweltauflagen<br><br>0                                   | Arbeitsplatzabbau oder<br>Standort-verlagerung bei<br>Gewinn<br><br>0           | Verhinderung eines<br>Betriebsrats<br><br>0  |
|   | Beschaffung bei / Kooperation<br>mit Unternehmen, welche<br>die Menschenwürde<br>verletzen<br><br>0 | Dumpingpreise<br><br>0                                   | Geplante Obsoleszenz<br>(kurze Lebensdauer der<br>Produkte)<br><br>0        | Umgehung der Steuerpflicht<br><br>0   | Nichtoffenlegung aller Finanzflüsse<br>an Lobbies / Eintragung in<br>das EU-Lobbyregister<br><br>0 |
|   |   |  |   | Unangemessene Verzinsung<br>für nicht mitarbeitenden<br>Gesellschafter<br><br>0 | Exzessive Einkommens-<br>spreizung<br><br>0  |

Mit diesem Testat wird das Audit des Gemeinwohl-Berichtes bestätigt. Das Testat bezieht sich auf die Gemeinwohl-Matrix 4.1. Nähere Informationen zur Matrix, den Indikatoren und dem Audit-System finden Sie auf [www.gemeinwohl-oekonomie.org](http://www.gemeinwohl-oekonomie.org)

Testat gültig bis 28.02.2019

**BILANZSUMME**

**712**